

Deus caritas est - Gott ist Liebe

**6. Sonntag
der Osterzeit**

Lesejahr B
Apg 10,25, ff
Evangelium
Joh 15,9-17



**Gottes Geist
kam auf alle
herab,
die das Wort
hörten**

Ein lieber Gruß an alle, die diese Zeilen lesen,

Jesus spricht in seiner Abschiedsrede sein Vermächtnis. Es ist ein Auftrag an alle, die sein Wort hören: Bleibt in meiner Liebe – als meine Freunde, nicht als Knechte. Macht das, was auch ich getan habe: Liebt die Menschen – lasst sie Gottes Liebe spüren und erfahren. In der Apostelgeschichte hören wir von Petrus, der genau diese Liebe weitergibt und die Menschen tauft – im Namen Jesu Christi. Menschen, die den Hl. Geist empfangen haben, leben von und aus der Liebe Gottes. So war es damals und so ist es auch heute. Die Liebe ist unter uns spürbar. Wir alle, Du und ich, vertrauen darauf, dass der Antrieb für die Nächstenliebe der Heilige Geist ist. Wenn ich den Kindern das Kreuzzeichen am Beginn eines Gottesdienstes erkläre, mache ich das mit den folgenden Worten: Gott verbindet sich mit uns Menschen. Es ist die Verbindung von Himmel und Erde. Dieses Band, diese Liebe, spüren wir im Herzen durch das Wirken des Heiligen Geistes und das dürfen wir weitergeben:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Heute „dreht“ sich alles um die Liebe. Die Liebe Gottes zu uns und die Liebe untereinander können wir immer wieder erfahren und das darf gefeiert werden: Ganz besonders heute am Muttertag und am Donnerstag beim Vatertag.

Von Herzen wünsche ich allen Müttern und Vätern Tage voller Liebe und dazu **bitten wir um Gottes reichen Segen**



Deine Barbara Kainz, Geistl, Begl.

Sonntagsimpuls im geschwisterlichen DU von Barbara Kainz, Seels. Ansprechpartnerin in Wall
08024/995715 Mail: BKainz@ebmuc.de alle Bilder (Hochaltar Wall) © Barbara Kainz